

# BÜRGERVEREIN

NIENDORF · LOKSTEDT · SCHNELSEN · HOHELUFT

*Mitwachen und  
Mitreden im Stadtteil*

Nr. 2 März/April 2011

[www.buergerv.de](http://www.buergerv.de)



## Idyllen hinter den Deichen

Seite 5



Fotos: Altonaer Museum, Zum Ortkathen

**Forum Kollau:  
Geschichte(n)  
sammeln und  
vermitteln** . . . S. 7

**TITEL**

Ein Mai-Ausflug  
in die blühenden Vier-  
und Marschlande . . . .S. 5

Mehr Mitglieder, viele  
Aktivitäten: Ein gutes 2010  
für den Bürgerverein S. 3

Ein Stück Stadtteil-  
geschichte Hans Münster,  
Uhrmachermeister, Samm-  
ler, Lokstedter . . . . .S. 6

Hamburg-Wahl 2011  
Die Ergebnisse für Bürger-  
schaft und Bezirk . . . .S. 9

## Vorstand

**1. Vorsitzender** Rainer Funke,  
Rechtsanwalt, Tel. 550 95 33

**2. Vorsitzender** Jürgen Frantz,  
Staatsanwalt a.D., Tel. 550 75 10

**2. Schriftführer** Siegbert Rubsch,  
Schulleiter a.D., Tel. 559 10 16

**Schatzmeister** Günther Schulz,  
techn. Kaufmann, Tel. 555 24 06

### Beisitzer

Wolfgang Häbler, Unternehmer,  
Tel. 58 97 81 77

Roland Heintze, MdHB, Unternehmer,  
Tel. 43 25 03 86

Uwe John, Angestellter,  
Tel. 58 89 67

Christa Klitz, kfm. Angestellte,  
Tel. 550 27 71

Benedikt Maier, kfm. Angestellter,  
Tel. 692 90 27

Carsten Ovens, kaufm. Angestellter,  
Tel. 422 03 80

Helmut Sadler, Optikermeister,  
Tel. 553 11 55

Silke Seif, Kauffrau,  
Tel. 36 16 59 39

Ingelore Schmidt, Verlagskauffrau,  
Tel. 555 81 30

Andreas Stonus, Verkaufsleiter  
Tel. 559 37 53

### ZA Abgeordnete (bis Ende 2011)

Walter Groth, Edgar Kiesel,  
Benedikt Maier, Sigrid Siemers,  
Andreas Stonus

### Ehrenmitglieder

Ernst Ahlf, Bestattungsunternehmer  
und Sigrid Siemers, Kauffrau

## Impressum

**Herausgeber** : Bürgerverein Hoheluft-  
Großlostedt von 1896 e.V.,  
eingetr. AG Hamburg VR 6675

c/o Rainer Funke, Radenwisch 70,  
22457 Hamburg,  
info@buergerv.de,  
www.buergerv.de

**Redaktion** in dieser Ausgabe: Kathrin Bock (kb),  
Ingelore Schmidt (is, verantw.), Astrid Schulze (as),  
Marc Schemmel (ms)

**Anzeigen** Christa Klitz

**Druckauflage** 2500 Exemplare

**Satz und Druck** www.AldagM.de

**Die nächste Ausgabe erscheint ab 13.5.2011**

# Danke, liebe Sigrid Siemers!

Vor fast 25 Jahren trat Sigrid Siemers in unseren Bürgerverein ein und wurde schnell auf Grund ihrer generellen Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen und Veranstaltungen zu organisieren, zu einem unverzichtbaren Mitglied unseres Vorstandes.

Im letzten Sommer konnte sie mal wieder einen runden Geburtstag feiern. Dies hat sie nun zum Anlass genommen, etwas kürzer zu treten und sich von ihren Vorstandsaufgaben zu trennen, um nur noch „normales“ Vereinsmitglied zu sein.

Seit 1994 hat Frau Siemers uns im Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine vertreten. Noch vor dem 100-jährigen Jubiläum unseres Bürgervereins 1996 wurde sie in den Vorstand gewählt. Anlässlich ihres runden Geburtstages 2000 hieß es bereits in unserer Zeitung: „Danke, liebe Sigrid Siemers! Der Bürgerverein hat in Frau Siemers ein überaus aktives Vorstandsmitglied. Eine bessere Repräsentation kann sich unser Verein nicht wünschen.“

2003 übernahm sie nach dem Tod von Herrn Hoppe die Organisation und Leitung des Seniorennachmittages, den sie alsbald in „Infotreff“ umbenannte, und bis zum März 2011 führte. Immer fand sie interessante Referenten und sorgte für



*Sigrid Siemers hat sich aus der  
Vorstandsarbeit zurückgezogen*

eine bunte Mischung der Themen. In Würdigung ihrer Verdienste für unseren Bürgerverein hat die diesjährige Mitgliederversammlung Sigrid Siemers zum Ehrenmitglied ernannt und ihr die goldene Vereinsnadel verliehen.

Danke, liebe Sigrid Siemers!

Rainer Funke  
1. Vorsitzender

Jürgen Frantz  
2. Vorsitzender

## Glückwunsch an unsere Mitglieder!

Wieder in der Bürgerschaft vertreten sind unser Vorstandsmitglied Roland Heintze (CDU) sowie der Lokstedter Unternehmer und Bürgervereinsmitglied Hjalmar Stemmann (CDU).

In die Bezirksversammlung Eimsbüttel ziehen unsere Mitglieder Marc Schemmel (SPD), das frischgebackene Vorstandsmitglied Silke

Seif (CDU), Klaus Krüger und Lutz Schmidt, (beide FDP) ein.

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht allen Politikern eine glückliche Hand – beim Regieren wie auch in der Opposition.

**Bericht über die Hamburg-  
Wahl Seite 9**



Vorstandsspitze: Jürgen Frantz, Rainer Funke, Günther Schulz, Siegbert Rubsch (v.l.n.r.)

## 2010: Viele Aktivitäten und mehr Mitglieder

Am 21. März lud der Bürgerverein Hoheluft-Grosslostedt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Hotel Zeppelin ein. Der 1. Vorstandsvorsitzende Rainer Funke konnte rund 40 Gäste begrüßen. Sein Rückblick auf 2010 präsentierte ein Jahr voller gelungener Ausflüge, interessanter Informationsveranstaltungen und geselligen Beisammenseins.

So werden sich viele gern an das Highlight, die 11-tägige Erlebnisreise ins Badische Land erinnern, nach der zehn neue Mitglieder gewonnen waren. Ein Höhepunkt zum Jahresbeginn: die gut besuchte Podiumsdiskussion zur Hamburg-Wahl mit den Spitzenkandidaten des Bezirks für die Bürgerschaft.

Weiter berichtete Rainer Funke über die Werbung des Bürgervereins: „Wir haben unser Erscheinungsbild aufgefrischt und sind online gegangen. Besuchen Sie uns auf [www.buergerv.de](http://www.buergerv.de)!“ Außerdem präsentierte der Vorstandsvorsitzende den neuen Werbeflyer. Noch in diesem Jahr soll die Satzung überarbeitet und auf einer

außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Sigrid Siemers, die aus dem Vorstand ausscheidet, wird für ihre Verdienste um den Bürgerverein die Goldene Ehrennadel erhalten und Ehrenmitglied werden.

Unter Federführung des Bürgervereins fand die erfolgreiche Gründung des Forums Kollau, dem Verein für die Geschichte von Lokstedt, Niendorf und Schnelsen am 11. Februar statt. (Bericht Seite 7)



Neue Beisitzer: Silke Seif und Carsten Ovens, CDU-Politiker im Bezirk Eimsbüttel

Jürgen Frantz, der erneut zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde, gab zu bedenken, dass zukünftig auch jüngere Mitglieder die Vorstandspeditionen bekleiden sollten. Prompt wurden der 29jährige Carsten Ovens und Silke Seif, beide CDU-Politiker in der Bezirksversammlung, als Beisitzer gewählt. Wieder dabei sind Uwe John, Christa Klitz, Helmut Sadler und Ingelore Schmidt. Neuer alter Schatzmeister ist Günther Schulz, neuer 2. Schriftführer Siegbert Rubsch.

Unter Punkt Verschiedenes wurde diskutiert, wie sich der Stadtteil Hoheluft in der Vereinsarbeit dar-

stellt, ob und wo neue Schwerpunkte gesetzt werden sollten. Zum Abschluss kam Beisitzerin Christa Klitz noch einmal auf das Thema Nachwuchs. „Wir werden einen Runden Tisch mit jungen Leuten organisieren und mit ihnen überlegen, wie wir Jüngere für den Bürgerverein interessieren können.“ **kb**

## Unterwegs mit dem Bürgerverein

Wolfgang Häbler hat außer einem Mai-Ausflug in die Vier- und Marschlande (s. Seite 5) bereits weitere Ausflüge für den Bürgerverein geplant: Erstmals eine Zweitägige Fahrt in den Spreewald am 30./31. Juli, mit der obligatorischen Kahnfahrt und anderen Highlights. Ein Tagesausflug nach Schloss Bleckede und die Elbtalauen, mit Kutsch- und Schiffsfahrt, steht am 8. Oktober auf dem Programm. **is**

**Zur Information** hat Wolfgang Häbler für alle seine Ausflüge 2011 anschauliche Unterlagen zusammengestellt, die unter Tel. 589 78 177 (auch AB), Handy 0173-616 99 12 oder bei Benedikt Maier, Tel. 692 90 27 angefordert werden können.

## Bridge-Brunch am Sonntag

Die beliebten Bridge-Brunch Turniere, die Robert W. Hugo veranstaltet, haben im Februar und März stattgefunden. Nun stehen die Frühlingstermine fest: 10. April, 8. Mai, 5. Juni, jeweils ab 11 Uhr im Bürgerhaus Lokstedt, Sottorfallee 9. Wer mehr darüber wissen oder sich anmelden möchte bitte Herrn Hugo anrufen: Tel. 56 78 57. **is**



DIE MAKLERINNEN  
IN IHREM STADTTEIL

IMMOBILIEN

Stephanie Mühlenhoff & Andrea Weltzien  
Siemersplatz 5 • 22529 Hamburg

☎ 040 - 555 035-30 • ☎ 040 - 555 035-59

www.mwimmowelt.com • info@mwimmowelt.com

**Ambulanter Pflegedienst**  
Tobias Carstens  
Tel. 040 - 58 65 66 www.pflegedienst-carstens.de



**Im Dienst Ihrer Gesundheit**  
A. Issa & Team  
Niendorf • Quedlinburger Weg 78  
Parkplätze vor der Tür • Kostenloser Botendienst  
☎ 552 12 88 • ☎ 555 99 378  
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 • Sa. 9.00 - 12.30



**Rechtsanwalt**  
**Jörn Wommelsdorff**  
• **Zivilrecht • Strafrecht •**



Grindelallee 141  
20146 Hamburg  
Tel.: 0 40 / 55 57 57 33  
www.anwalt-hamburg.EU



**Das Restaurant**  
**für die besonderen Anlässe**  
Räumlichkeiten für 2 bis 80 Personen  
**Fordern Sie unsere ausführlichen Bankettunterlagen an.**  
**Genießen Sie unsere monatl. wechselnden Menüs.**

**PAPILLON RESTAURANT**  
Inh. Kai Uwe Nehrmann



Niendorfer Str. 55 - 59 • 22529 Hamburg  
Tel. 040 / 58 44 40 Fax 040 / 589 17 384  
www.restaurant-papillon.de

**MICHAEL ALDAG DRUCK & PAPIER**  
OFFSETDRUCKEREI - PAPIERVERARBEITUNG  
LETTER-SHOP - DIGITALDRUCK - CTP

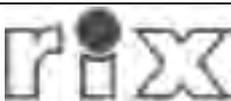


OSTERFELDSTRASSE 10 | 22529 HAMBURG  
TEL. 040 - 5607437 | FAX 040 - 564550  
INFO@ALDAGM.DE | WWW.ALDAGM.DE

**Spezialist für kleinste Im-Ohr-Geräte**

**riX Hörgeräte**

Der Meisterbetrieb am Siemersplatz  
Kollastr. 1/Ecke Vogt-Wells-Str. 4 • Hamburg-Lokstedt  
Tel. 040 - 58 55 56 • www.rix-hoergeraete.de

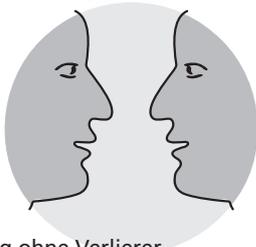


**Bestattungsinstitut**  
**ERNST AHLF**  
20091 Hamburg, Osterfelder Straße 6  
Tag- und Nachtlauf 45 32 00



**20 Jahre Systemische Paarberatung**

- Krisenbehandlung
- Problemlösungen
- Beziehungsentwicklung
- Streitkultur verbessern
- Nähe, Distanz, Macht
- Kinderwunsch klären
- Trennungsideen abwägen
- Neubeginn wagen
- Partnersuche, Partnerfindung
- Paarmediation / Konfliktklärung ohne Verlierer



**GUTE LÖSUNGEN**  
für Partnerschaft – Familie – Beruf

**Familien – Einzelaufstellungen: täglich**

- Lösung aus Verstrickungen
- Familienaufstellungen: Paartherapie

**Familienaufstellung WE und abends**

- **Seminare 13.04.** ab 18 Uhr/ 20 €  
mit Vortrag: Schuldgefühle in Paarbeziehungen

**KLOPF – SEMINARE EMB**

EMB: *Energetische Meridian Balancetechnik.*  
Emotionale Befreiung durch Klopfen: Konflikte, Beziehungsärgere, Rauchen, Übergewicht, Selbstzweifel, Misserfolg, Stress, Prüfungsangst, Zukunftsangst usw.

➤ **Seminare:**

- Antistress und Selbstbefreiung 29.04. 18-22 Uhr
- Raucher-Stopp + Übergewicht
- Energetische Entgiftung, Lösungen

**Young – Coach systemisches Coaching**

- Schüler • Azubis • Studenten • junge Erwachsene

**Bach-Blüten Energiearbeit** Dr. Sabine Timm

- Bach-Blüten-Einzelberatung + Seminare
- Bach-Blüten-Intensiv-Ausbildung, ab März 2011

**Systemische Beziehungsberatungen**

- Familienprobleme: System. Familienberatung
- Probleme mit Kindern: Syst. Pädagog. Beratung
- Streit / schwere Konflikte: Mediation
- Coaching, Supervision für Therapeuten; Selbstständige, Führungskräfte, Teams und Organisationen

**Aus- und Weiterbildungsangebote HISL:**

Geprüfter systemischer psychologischer: 1. Berater 2. Coach  
3. Mediator, 4. Beziehungstherapeut, 5. Systemaufsteller

**Info / Anmeldung: 040 – 57 20 11 68**

**Praxis für Beziehungstherapie**  
**Zukunftslösungen u. Systemaufstellungen**  
**Johannes Steilmann**  
Im Verband freier Psychotherapeuten und Psychologischer Berater e.V.  
**Weitere Info: www. Johannes-Steilmann.de**

**• Beziehungstherapie • systemisches Coaching • Klopfen • Paartherapie**



Prachtvoll ist St. Nicolai in Altengamme ausgestattet



Der Elbdeich bei Ortkathen

**Titelfotos:** Das Rieck Haus in Curslack, Gasthof Zum Ortkathen (unten r.)

## Idyllen hinter den Deichen

### In den Vier- und Marschlanden gibt es viel zu entdecken

Hand aufs Herz: Kennen Sie eigentlich die Vier- und Marschlande? Oder brausen Sie eher auf der Autobahn oder den Schnellstraßen dran vorbei? Dabei liegt im Südosten Hamburgs eine alte und bedeutende Kulturlandschaft. Hinter den langgezogenen Deichen prägen auch heute noch Gärten, Wiesen, Felder und Gewächshäuser den landschaftlichen Charakter dieser Gegend, die achtzig Prozent aller Hamburger Gartengewächse produziert. Die alten Kirchen mit sehenswerter Ausstattung, die vielen historischen Bauernhäuser und Katen tragen dazu bei, dass sich

der reizvolle Charakter der Landschaft bis heute erhalten hat. Unser Ausflugsexperte Wolfgang Häßler will mit Bürgervereinsmitgliedern und ihren Freunden diese Gegend in der schönsten Blütezeit zu erkunden. Über die neue Speicherstadt geht es direkt in den „Garten Hamburgs“. Altengamme, Curslack, Neuengamme, Kirchwerder in den Vierlanden und Billwerder, Allermöhe, Moorfleet, Tatenberg, Ochsenwerder, Reitbrook werden angesteuert. Buspilot und Reiseführer ist Hans Emmen, ein Sangesbruder von Wolfgang Häßler. Er ist hier gebo-

ren und aufgewachsen und wird besonders liebevoll durch seine Heimat führen. Hier kennt er die Geschichte und die Geschichten der Menschen, den Handwerkern und „Gröönhökern“, die diese Landschaft prägen, kennt all die schönen verwunschenen Wege über die Deiche, die nur mit einer Sondergenehmigung zu befahren sind. Gute Unterhaltung ist also garantiert!

In Altengamme wird St. Nikolai mit seiner ländlich-barocken Innenausstattung besichtigt. Ein Kuriosum: die neunundzwanzig Hutständer in den Männerbankreihen. Ob die Damen dahinter dem kirchlichen Geschehen folgen konnten?

Mit Blick auf die Elbe wird das Mittagessen eingenommen, im gemütlichen Gasthof Zum Ortkathen, der seit über 100 Jahren in Familienbesitz ist. Der Nachmittag gehört einer Außenstelle des Altonaer Museums, dem historischen Rieck Haus, das in einem wunderschönen Bauerngarten liegt. Bei der Führung erfährt man viel Spannendes aus dem bäuerlichen Alltag, der ja noch gar nicht solange vorbei ist. Zum Beispiel was es mit den Stubenküchen auf sich hat und warum die Tischbeine große Kugeln haben. Im Rieck Haus wird auch das Kaffeetrinken mit herzhaften Kuchengenüssen stattfinden.

Gegen 19 Uhr werden die Ausflügler wieder zurück sein und einen neuen Eindruck von Hamburg haben. Und sich fragen: „Wozu in die Ferne schweifen – sieh, das Gute liegt so nah“ .... **is**

### Mai - Ausflug am 14.5.2011

**Der Tagesausflug am Sonnabend, 14.5.2011 kostet für Mitglieder 50,- (Nichtmitglieder 55,-), inkl. Busfahrt, Mittagessen im Gasthof Ortkathen, Kaffee und Kuchen im Rieck Haus, Führungen und Eintritte.**

**Anmeldung** bei Wolfgang Häßler, Tel. 589 78 177 (auch AB), Handy 0173-616 99 12 oder bei Benedikt Maier, Tel. 692 90 27. Bitte überweisen Sie den Betrag bis spä-

testens zum **5.5.2011** an Wolfgang Häßler, Hamburger Bank Konto 82 19 82 17, BLZ 201 900 03, Stichwort „Tagesfahrt 1“

**Abfahrtszeiten:** 8.00 Uhr Schnelsen (Haspa, Wählingsallee), 8.10. Uhr Niendorfer Marktplatz (Autokraft Haltestelle Friedrich-Ebert-Straße gegenüber dem Brunnen), 8.25 Uhr Siemersplatz (Ecke Vogt-Wells-Straße/ Richtung Hagenbeck) 8.30 Uhr Bushaltestelle Behrmannplatz.



*Uhrmachermeister, Sammler - und Lokstedter: Hans Münster*

## Tradition bewahren

**Hans Münster ist mit seiner Familie ein gutes Stück der Lokstedter Geschichte**

Mit der Hand eng beschrieben sind die Seiten des kleinen Notizheftes. Von Sitzungen des Gemeinderats Lokstedt ist dort die Rede, von Diskussionen, Beratungen, Beschlüssen zu örtlichen Belangen. Autor der Notizen ist Martin Münster, von 1916 bis 1923 Abgeordneter im Gemeinderat. Sein Enkel, Hans Münster, hütet dieses Büchlein wie viele Dokumente, Bilder, Fotos, Zeitungsausschnitte und andere Zeugnisse aus der einst blühenden Gemeinde Lokstedt.

„Es ist mir wichtig, dass die Erinnerung an die Vergangenheit auch in Zukunft wach bleibt. Die Planungen für ein Stadtteilarchiv verdienen daher alle Unterstützung“ sagt Hans Münster. Von seinem Großvater und Vater hat er nicht nur den Beruf des Uhrmachermeisters übernommen, sondern auch das Interesse an Lokstedt, dessen Entwicklung und Geschichte.

Der frühere Hobby-Dressurreiter (74) dokumentiert seine Heimatliebe zum Beispiel bei Lokstedt-Abenden im Bürgerhaus Lokstedt.

Im Februar 2011 fand die 21. Veranstaltung in dieser Reihe statt. Im Mittelpunkt standen dabei Ausflugslokale in der bei Hamburgern besonders in den 1920er Jahren beliebten Sommerfrische Lokstedt.

„Viel ist vom alten Lokstedt durch die Zerbombung im Krieg und moderne Stadtentwicklung nicht geblieben“, bedauert Hans Münster, dessen Großvater und Vater im Norden Lokstedts einst zur Jagd gingen.

Hans Münster verkaufte sein Wohn- und Geschäftshaus an der Kollaustraße 1995 und zog mit seiner Frau nach Schnelsen. Auf seinem früheren Grundstück und dem benachbarten des Gasthof Münster steht heute der „Münsterhof“, eine Senioreneinrichtung und die Bücherhalle an der Ecke Kollaustraße/Vogt-Wells-Straße. Seit Dezember 2010 lebt das Ehepaar Münster wieder in Lokstedt. „Trotz fortschreitender Veränderungen fühlen wir uns in Lokstedt wieder zuhause“, sind sich die Münsters einig. **as**

## Generationswechsel im Bürgerhaus Lokstedt

Der Verein Bürgerhaus Lokstedt hat mit Jörg Fischlin seit September 2010 einen neuen Vorsitzenden. Der 39-Jährige ist in Lokstedt verwurzelt: seine Eltern und Großeltern sind Lokstedter, er ging im Stadtteil in den Kindergarten, Turnverein, in die Schule Döhrnstraße. Zehn Jahre war er Geschäftsführer des Vereins Lenzsiedlung – mehr Lokstedt geht nicht. Hauptberuflich ist Jörg Fischlin Geschäftsführer der Ehlerding Stiftung.

Mit seiner ehrenamtlichen Aufgabe in dem kleinen städtischen Einzelhaus in der Sottorfallee löst Fischlin den Mitinitiator und Mitbegründer des Bürgerhauses, Hansjürgen Rhein, ab. Der 70-Jährige war fast 30 Jahre auch Vorsitzender der Einrichtung, deren Slogan aus erster Zeit „Aufeinander zugehen, einander treffen, gemeinsam etwas unternehmen“ noch heute im Kern Bestand hat, wengleich der Slogan nun „Ein Haus für alle“ lautet. Am Programm soll vorerst nichts geändert werden. „Der Übergang ist fließend. Hansjürgen Rhein steht mit



*Jörg Fischlin (l) ist Nachfolger von Hansjürgen Rhein*

uns weiterhin im engen Kontakt“, betont Fischlin.

Neu gestaltet präsentiert sich allerdings der Internet-Auftritt des Bürgerhauses, das nach wie vor ohne regelmäßige staatliche Subventionen auskommt, sich vielmehr durch Mitgliederbeiträge, Spenden und viel Eigenleistung trägt. Nächste Großvorhaben sind der lang vorgesehene, nun zu überplanende Anbau sowie das 30-jährige Jubiläum im nächsten Jahr. **as**

**[www.buergerhaus-lokstedt.de](http://www.buergerhaus-lokstedt.de)**



*Historische Momente dürfen fröhlich sein befand der Gründungsvorstand des Forum Kollau: v.l.n.r.: Ingelore Schmidt, Mitglied Horst Grigat, der das Vorhaben sehr unterstützt, Barbara Ahrons, Joerg Kilian, Rainer Funke, Hans Joachim Jürs, Siegbert Rubsch, Jörg Fischlin*

# Gründung Forum Kollau: Harmonisch und beflügelnd

Die Initiatoren waren glücklich: Rund achtzig Gäste, Meinungsträger und historisch Interessierte aus drei Stadtteilen waren am 11. Februar ihrer Einladung zur Gründung des Forum Kollau Verein für die Geschichte von Niendorf, Lokstedt und Schnelsen gefolgt, über dreißig hatten sogleich ihre Bereitschaft zur Mitgliedschaft erklärt. Die Veranstaltung fand im schönen Saal des Niendorfer Bürgerhauses statt.

Rainer Funke dankte in seiner Begrüßung dem Initiativkreis für die bisher geleistete Arbeit und den beteiligten Bürgerhäusern Lokstedt und Niendorf sowie dem Freizeitzentrum Schnelsen, den Sammlern, Persönlichkeiten und Korporationen für ihre erklärte Bereitschaft, dem zu gründenden Verein beizutreten.

## Dank an den Bürgerverein

„Stadtteilgeschichte sammeln, bewahren, erforschen, ausstellen, vermitteln heißt nichts anderes als zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft einen Bund zu schmieden. Wir wollen den Menschen, die in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen leben, die Möglichkeit geben, sich mit der Vergangenheit, den Eigenheiten und den zukunftssträchtigen Entwicklungen ihrer Lebensräume auseinander zu setzen“ sagte Ingelore Schmidt, die das ambitionierte Projekt vorstellte.

Sie dankte insbesondere dem

Bürgerverein, der die Federführung bei der Gründung des neuen Geschichtsvereines übernommen hatte. „Unser Bürgerverein ist einer der ältesten Vereine, wird in diesem Jahr 115 Jahre alt und ist aktiv in allen drei Stadtteilen“, sagte sie. „Deshalb habe ich mich mit meiner Idee eines Stadtteilarchivs an ihn gewendet“.

## Satzung und Vorstand ohne Gegenstimme

Die Satzung des Vereins wurde ohne Gegenstimmen angenommen. Jürgen Frantz leitete die Versammlung, als es an die Wahl des Vorstandes ging. Rainer Funke, der das Projekt trotz großer beruflicher Belastung sehr engagiert vorangetrieben hat ist der 1. Vorsitzende, Joerg Kilian der 2. Vorsitzende. Er stammt aus Lokstedt und ist der Chef des Bürgerhauses Eidelstedt. Schatzmeisterin wird Barbara Ahrons, die sich im letzten Jahr aus der Hamburger Politik zurückgezogen hat.

Beisitzer werden Ingelore Schmidt, die über dreißig Jahre das Niendorfer Wochenblatt leitete, Siegbert Rubsch, Schulleiter i.R. der Schule Anna-Susanna-Stieg, der auch als Schriftführer fungiert, Architekt Hans-Joachim Jürs, in Schnelsen lebend, aber tief verwurzelt in Niendorf, sowie der Lokstedter Jörg Fischlin, seit kurzem neuer Chef des Bürgerhauses Lokstedt. Kassenprüfer sind Karl-Wilhelm

Koch vom Vorstand des Freizeitzentrums Schnelsen und Jürgen Frantz vom Bürgerverein.

## Begrüßungsgeschenke

Begrüßungsgeschenke gab es auch. Ein bewegender Moment: Hans Joachim Jürs wird seine umfangreiche historische Fotosammlung, die sein Vater und Bruder bereits angelegt haben, als Grundstock in das Forum Kollau einbringen, sobald ein Raum zur Verfügung steht. Horst Moldenhauer stellt unter der gleichen Voraussetzung eine Tafel der Gefallenen aus Niendorf im Krieg 1870/71 zu Verfügung. Hans Münster überreichte eine Ausgabe der „Lokstedter Zeitung“ von 1928, in der alle Niendorfer Einwohner namentlich erfasst sind. Wolfgang Burmester hatte aus seinem Schnelsen Archiv eine bereits „historisch“ anmutende Niendorfer Landkarte von 1973 und eine Luftbildaufnahme von 1995 mitgebracht. Sarah Hömme von Tibarg Center stellte einen erheblichen Betrag „für den Anschlag“ in Aussicht.

Raum, Kontakte, Geld, Programm: das sind die nächsten Aufgaben, die das Forum Kollau in Angriff nehmen wird. Die harmonische, von viel Zustimmung getragene Gründungsversammlung, wird den frischgebackenen Vorstand beflügeln.

*Ingelore Schmidt*

**für Mich**

Viel Auswahl auf drei Ebenen:  
Mode, Lebensmittel, Schuhe,  
Lederwaren, Gastronomie,  
Kosmetik & Gesundheit ...

Mehr als 50 Shops freuen  
sich auf Ihren Besuch!

**TiBARG**  
CENTER

Zeit für mich

www.tibargcenter.de

**Senioren und Familien**  
Biete zuverlässige Unterstützung  
rund um den Haushalt und im täglichen Leben.  
Informationen erhalten Sie bei: Karin Lautenschläger  
**Tel: 040/ 652 19 87**

**antikes**  
Schank- und Speisewirtschaft

Inhaber A.+B. Eggers

Mo. - Fr. von 12.00 - 15.00 Uhr

**Mittagstisch Menü ab 8,50 €**  
(incl. 1 Tasse Kaffee oder 1 Glas Mineralwasser)

Lokstedter Steindamm 7 (Siemersplatz) • ☎ 553 36 69  
Öffnungszeiten: Mo-Fr+So 12-24 Uhr • Sa ab 17 Uhr • P

**Ihr zuverlässiger Partner für**  
Neuwagen • Gebrauchtwagen • Reparatur  
Service • Leasing • Finanzierung

**Fritz Noack + Sohn • Schnelsen**

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf: Oldesloer Straße 90, Telefon: 550 81 69  
Kundendienst, Reparaturen: Oldesloer Straße 77, Telefon: 550 31 62  
Ersatzteile: Oldesloer Straße 77, Telefon: 550 02 61

**Wohlfühl Brillen** mit Meisterservice: **Optik ruge**

1 Paar Kontakt Kontakt-Gleitsichtgläser 1,50\*

- leicht
- inkl. Hartbeschichtung, Supermittspiegelung
- inkl. PLUS-Garantie

**169,-**

1 Paar Kontakt Premium-Gleitsichtgläser 1,50\*

- leicht
- sehr gute Spontanverträglichkeit
- inkl. Hartbeschichtung, Supermittspiegelung
- inkl. PLUS-Garantie

**298,-**

1 Paar Kontakt Unique Lens Gleitsichtgläser 1,66\*

Individuell Ihren Sehbedürfnissen angepasst

- leicht
- inkl. Verträglichkeitsgarantie
- hoher Sehkomfort
- inkl. Hartbeschichtung, Supermittspiegelung
- inkl. PLUS-Garantie

**498,-**

\* jeweils je nach Maßgröße

Optik Ruge, Tibarg Center, Tibarg 41-43, 22650 195 Niendorf, Tel. 553 97 471  
Optik Ruge, Harrold Center, Berliner Allee 24, 22680 Niendorf, Tel. 523 66 26

**Moritz-Apotheke**  
Jens Peter Meisel  
Tibarg 26, Niendorf, Tel. 55 21 42 (am Bus-Haltest.)

**Schlosserei** **W** **Stahl-Metallbau** GmbH  
Anfertigen von Türen, Fenstern, Gittern in Stahl, Alu u. Nirosta  
**58 48 51**  
Fax 58 66 41  
Wiechers • Niendorf • Papenreye 12 www.wiechers-metallbau.de

**Beerdigungsinstitut**  
**ERWIN JÜRS**

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten  
Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen  
Ausführung aller Bestattungsarten

**Hamburg-Niendorf**  
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)  
und Kollastraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

**Tag- und Nachruf 040 - 58 65 65**

# Hamburg-Wahl 2011

## Ergebnisse für die Bürgerschaft...

Hamburg hat gewählt und der SPD mit der absoluten Mehrheit (48,4% - 62 Sitze) einen klaren Regierungsauftrag im Rathaus erteilt. Olaf Scholz ist Erster Bürgermeister.

Große Verluste musste die CDU (21,9%) hinnehmen, die über 20% verlor und auf nur noch 28 Sitze in der neuen Bürgerschaft kommt. Die GAL (11,2% - 14 Sitze) konnte leichte Zugewinne verzeichnen; Die Linke erreichte erneut 6,4% und stellt 8 Abgeordnete. Wieder im Landesparlament vertreten ist die FDP, die auf 6,7% (9 Sitze) kam.

Auch im Wahlkreis 7 – Lokstedt, Niendorf, Schnelsen – verzeichneten die Sozialdemokraten hohe Zuwächse und kam auf 49,9%. Die CDU lag hier mit 24,9% über ihrem Landesergebnis. Die GAL erreichte 9,2%, die FDP 7,2% und Die Linke 4,5%.

Bei den Personenwahlen im Wahlkreis konnte die SPD-Spitzenkandidatin Dr. Monika Schaal mit rund 42.000 Stimmen (20,5%) eines der besten Ergebnisse in Hamburg holen und erneut in die Bürgerschaft einziehen.

Auf Platz 2 folgte ihr der CDU-Abgeordnete Roland Heintze (25.428 Stimmen; 12,4%).

Die SPD konnte im Wahlkreis auch ein zweites Mandat holen. Die Niendorferin Sabine Steppat zog mit rund 13.000 Stimmen (6,4%) in die Bürgerschaft ein.

Mit Antje Möller von der GAL (11.099 Stimmen; 5,4%) sicherte sich eine weitere erfahrene Politikerin ein Wahlkreismandat.

Über die Landesliste der CDU konnte Hjalmar Stemmann wieder ins Parlament einziehen.

## ...und Bezirksversammlung Eimsbüttel

Auch aus den Wahlen zur Eimsbüttler Bezirksversammlung ging die SPD als Sieger hervor. Sie errang hier 42,9% und ist künftig mit 23 Abgeordneten im Bezirksparlament (51 Sitze) vertreten. Die CDU kommt auf 12 Sitze (21,8%), die GAL stellt 10 Abgeordnete (18,2%), Die LINKE (6,4%) und die FDP (6,3%) errangen jeweils 3 Mandate. Knapp an der auf Bezirksebene neu eingeführten 3%-Hürde scheiterte die Piratenpartei, auf die 2,9% der abgegebenen Stimmen entfielen. Damit verpasste die SPD hier die absolute Mehrheit und ist somit in der dreijährigen Legislaturperiode (ab 2014 werden Bezirks- und Europaparlament gemeinsam gewählt) auf einen Koalitionspartner angewiesen. Nach ersten Parteibeschlüssen wollen die Sozialdemokraten ihre langjährige bezirkliche Zusammenarbeit mit

der GAL fortsetzen.

Im Wahlkreis 7 (Lokstedt, Niendorf, Schnelsen) lagen SPD (46,3%), CDU (25,9%) und FDP (6,8%) über den Bezirksresultaten, während GAL (12,4%) und Die LINKE (4,5%) hier hinter ihren Gesamtergebnissen für Eimsbüttel blieben.

Von den 12 Wahlkreismandaten konnte die SPD fünf (Rüdiger Rust, Jutta Seifert, Jan Ohmer, Sabine Jansen, Sabine Steppat), die CDU drei (Rüdiger Burg, Silke Seif, Carsten Ovens), die GAL zwei (Simone Hentze-Orlikowski, Marion Klambunde), Die LINKE (Zaklin Nastic) und die FDP (Klaus Krüger) je ein Mandat erringen.

Über die Bezirkslisten zogen mit Rüdiger Kuhn (CDU), Gerlind Böwer, Nils Haringa und Marc Schemmel (alle SPD) weitere vor Ort tätige Kommunalpolitiker in die BV ein. **ms**

## Kleine Nachlese



„Sekt oder Selters? hieß im Januar der Jahresrückblick mit Martin Hoschützky. Im Februar machte Mitglied Kurt Saatmann (Foto oben) Stimmung mit Döntjes und Liedern und beim letzten von Sigrid Siemers veranstalteten Infotreff am 4. März war Roland Heintze mit spannenden Berichten zu Hamburgs Finanzen zu Gast.



## Leserbrief

**Betreff:** Vereinstreffen zum Jahresauftakt, Nr.1/2011

Darauf haben "wir kritischen BürgerInnen" schon lange gewartet: eine Website mit Mail-Adresse! Glückwunsch!

Und gleich eine Kritik zur Eigenwerbung von Möller`s Jägergruppe: Mag ja sein, dass das Wildbret nicht mit Dioxin belastet ist, auf alle Fälle fressen die Tiere aber immer noch hochbelastete, radioaktive Pilze! Hier tickt im wahrsten Sinne die unauffällige, weil nicht schmeck-, riech- und fühlbare Zeitbombe. Deshalb ist es leichtfertig, dieses "Gift" zu vernachlässigen. Und wer hat schon einen Geigerzähler bei Tisch? Oder?

*Heinz-H. Hendrich,  
Schnelsen*

**Redaktion Bürgerverein:  
info@buergerv.de**

## Persönliches



### Der Vorstand – ganz privat

Uwe John (76) gehört seit zehn Jahren als Beisitzer zum Vorstand, und seit dem verteilt er auch die Vereinszeitung in die Geschäfte. Den Bürgerverein entdeckte der Hobby-Sänger für sich, als er mit seinem Chor Liedertafel Eintracht einen neuen Proberaum suchte. „Unser Männerchor ist der älteste Verein Niendorfs. Darauf sind wir besonders stolz!“ Im nächsten Jahr feiert der Chor 150-jähriges Jubiläum. „Wir suchen aber dringend Nachwuchs!“ Gesungen wird alles, von Volksliedern über Shanty bis hin zu Musicals. Ein weiteres Hobby von Uwe John ist sein Garten. Dort erinnert eine alte Bushaltestelle an den früheren Beruf des ehemaligen HHA-Angestellten. „Ich fing als Kfz-Mechaniker bei der Hochbahn an. Später arbeitete ich im Innendienst und gestaltete die Fahrpläne an den Haltestellen.“ Einen Traum erfüllte Uwe John sich nach der Pensionierung: „Ich wollte immer zur See fahren!“ Als Passagier eines Containerschiffs („Wir wurden bestens gepflegt!“) schipperte er jedes Jahr nach Skandinavien, Holland oder in die Ostblock-Länder.

**kb**

## Glückwunsch zum Geburtstag!



### März 2011

- |   |  |
|---|--|
| 01.03. Horst Gehrke                         | 15.03. Herbert Corell<br>Karl-Wilhelm Koch |
| 04.03. Jürgen Strüven                       | 16.03. Jutta Gehrke (75)                   |
| 05.03. Hans Bauer (85)<br>Hannelore Groth   | 17.03. Gertraud Körner                     |
| 08.03. Marion Saatmann<br>Eckhard Rothe     | 21.03. Helga Frahm                         |
| 09.03. Charlotte Klotz<br>Ingeborg Bochert  | 23.03. Wilhelm Winkler                     |
| 10.03. Irmgard Leopold<br>Jan Tobias Behnke | 24.03. Rudolf Schulz                       |
| 12.03. Ute Sietas<br>Kai Uwe Nehrmann       | 27.03. Siegbert Rubsch                     |
|   | 28.03. Irene Breithaupt<br>Helge Stemmann  |
|   | 29.03. Rosemarie Maier                     |
|   | 30.03. Elke Müller (75)<br>Edith Froese    |

### April 2011

- |   |   |
|---|---|
| 01.04. Peter J. Engel   | 22.04. Wolfgang Häßler  |
| 04.04. Margitta Witte   | 23.04. Emma Meier   |
| 06.04. Artur Neubauer   | 24.04. Petra Keil   |
| 07.04. Erna Miethner<br>Renate Schmüser<br>Hanne-Lore Kadelbach | 25.04. Annemarie Feddersen<br>Christel Mackens<br>Otto H. Falck |
| 08.04. Elfriede Wagner  | 26.04. Uwe John   |
| 12.04. Peter Wittenburg<br>Ingeborg Wassmann                    | 28.04. Renate Koch  |
| 13.04. Erna Schulz  | 29.04. Harald Hamann (85)<br>Hermann Tomfort (65)               |
| 15.04. Erich Werner   | 29.04. Günther Schulz   |
| 17.04. Horst Bochert  | 29.04. Roland Heintze   |

### Mai 2011

- |  |   |
|--|---|
| 02.05. Hans Dietrich<br>Kadelbach (80)<br>Ingeborg Jarchow | 18.05. Heike Junge                                    |
| 03.05. Hans-Joachim Jürs                                   | 19.05. Edda Gerber                                    |
| 04.05. Renate Wingberg<br>Benedikt Maier (65)              | 20.05. Arno Mirow                                     |
| 06.05. Joachim Voß   | 22.05. Johann Gottfried Wagner                        |
| 07.05. Anke Gentsch  | 26.05. Walter-W. Kossmann<br>Dieter Witt              |
| 08.05. Jutta Drege (75)                                    | 27.05. Erwin Jürs<br>Hans-Hermann Wiechers            |
| 09.05. Huibrecht Lindhout                                  | 28.05. Rolf Schröder                                  |
| 12.05. Klaus Krüger (65)<br>Lutz Schmidt                   | 29.05. Edith Wolter (80)<br>Edith Ahlf                |
| 13.05. Waltraut Berndt (70)                                | 30.05. Peter Höfling                                  |
| 14.05. Sigrid Otterbein<br>Walter Keil (70)                | 31.05. Rudolf Haße (90)<br>Karin Rasch<br>Anja Stonus |

### Willkommen im Bürgerverein!

Im Februar sind **Carsten Ovens** aus Lokstedt und im März **Maria-Magda Ostendorf**, Schnelsen, in den Bürgerverein eingetreten. Herzlich willkommen!

## Der Partner im Stadtteil!



- Wohnpflege
- Ambulante Pflege zu Hause
- Betreutes Wohnen zu Hause
- Kurzzeitpflege (Probewohnen)
- Tagespflege
- Mittagstisch mit Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen in Eimsbüttel, Eidelstedt, Hafencity, Blankenese, Rahlstedt und Horn
- Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte in Langenhorn
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises 2009
- Ausgezeichnet als: Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen

Gärtnerstr. 63 • 20253 Hamburg • Tel. 40 19 08-0

Mitglied der Qualitätsgemeinschaft Diakonie Hamburg  
Eine Einrichtung der Martha Stiftung

**ZEIT FÜR gutes SEHEN**

Sparen Sie **50%** beim Kauf eines neuen **PARNA Brillenglasses!**

**Qualifizierte Augenprüfung bei Ihrem Optiker ab €19,50 jederzeit möglich.**

**STEHR's** **Kostenloser Computer-Sehtest**

durch bis 11 Uhr - ab bis 14 Uhr

Schnehen · Frohmest: 16 · Tel. 550 30 31  
www.stehrs-brillenstudio.de

## Schon gehört?!



Unsere Filialleiterin  
Andrea Zacho heißt  
Sie in Niendorf herzlich  
willkommen!

Ich möchte Sie auf unseren ganz besonderen Service hinweisen: wir führen nicht nur kostenlose Hörtests und -analysen durch, sondern bei uns können Sie ein **Hörgerät ausleihen und 2 bis 3 Wochen zuhause testen**. Damit Sie in aller Ruhe die richtige Entscheidung treffen, bevor wir das Gerät passgenau für Sie einstellen.

Zum Markt 1  
22459 Hamburg  
Tel. 040-54 800 930

www.zacho.de

Hörgeräte | Zacho

### Beitrittserklärung

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt von 1896 e.V.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Tel. / Fax / E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtstag / Beruf \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich 20,-  
— Paare zahlen gemeinsam nur 26,- —

**Bitte ankreuzen**

Ich bitte um Bankeinzug durch den Bürgerverein vom

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Ich werde den Jahresbeitrag nach Aufnahme in den BüV auf das Vereinskonto überweisen:

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt  
Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1035 223 690

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

2/11

**Senden Sie diese Beitrittserklärung bitte an:**

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt, c/o Christa Klitz,  
Dachsberg 2d, 22459 Hamburg – oder per Fax an (040) 550 25 20



**IHR EVENT HOTEL DER  
BESONDEREN ART**

**[WWW.BM-HOTEL.DE](http://WWW.BM-HOTEL.DE)**

**HOTEL BUSINESS & MORE  
FROHMESTRASSE 110 - 114  
22459 HAMBURG  
TELEFON +49 40 559 06-1  
INFO@BM-HOTEL.DE**



**DAS TRADITIONELLE HOTEL  
FÜR IHRE FESTLICHKEIT.  
ANNO 1897**

**[WWW.ZUMZEPPELIN.DE](http://WWW.ZUMZEPPELIN.DE)**

**HOTEL-RESTAURANT "ZUM ZEPPELIN"  
FROHMESTRASSE 123 - 125  
D-22459 HAMBURG  
TELEFON +49 40 559 06-0  
INFO@ZUMZEPPELIN.DE**



**brimborium**  
- RESTAURANT -

**JUNGE KÜCHE INNOVATIVE  
KOCHKUNST - LEICHT NACHVOLLZIEHBAR  
KOMPROMISSLOS FRISCH, NATÜRLICH UND  
RAFFINIERT EINFACH**

**[WWW.BRIMBORIUM-RESTAURANT.DE](http://WWW.BRIMBORIUM-RESTAURANT.DE)  
INFO@BRIMBORIUM-RESTAURANT.DE**